


Wandertipps für Familien mit Kindern:



Kleiner Geogrenzgänger:

Ausgangspunkt ist der Parkplatz am Schwansee in Hohenschwangau bei Alterschrofen. Von hier aus führt der Weg vorbei an Erlebnisstationen den ungefähr 5,6 km Geopfad entlang. Unterwegs seid ihr ungefähr **2,5 Stunden**. Weitere Informationen findet ihr im Flyer „GEOgrenzGÄNGER“.

Wasserfallweg:

 Los geht es an der Talstation der Alpbahnbahn in Nesselwang. Von dort führt der Weg entlang des Wassers durch bewaldete Teilstücke, zurück über die Mittelstation. Die gesamte Tour dauert **ca. 3 Stunden**. Weitere Informationen findet ihr im Flyer „ErlebnisReich Nesselwang“.

Walderlebniszentrum Ziegelwies (WEZ):

Die kleine Erlebnistour startet am Parkplatz des Walderlebniszentrums (WEZ) in Füssen. Hier gibt es zwei unterschiedliche Pfade die sich bis nach Österreich erstrecken (Bergwaldpfad und Auwaldpfad) mit zahlreichen Erlebnisstationen zum Mitmachen. Mit dem Highlight, dass auf euch wartet, nämlich dem 450 Meter lange Baumkronenweg könnt ihr den Ausflug abrunden. Alles weitere erfahrt ihr im Flyer „WEZ Natur erleben“.

Die Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg:

Ausgangspunkt ist das Burgenmuseum Eisenberg /Zell. Von dort aus geht es vorbei an der Schlossbergalm (Spielplatz für Kinder) bis hin zu den beiden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg. Die kleine Erlebnistour dauert ungefähr **2 Stunden** (ohne Einkehr). Danach ist ein Besuch im Burgenmuseum sehr lohnenswert, sowohl für Klein als auch Groß.

Die Burgenwelt Ehrenberg:

Startpunkt der Tour ist der Parkplatz Ehrenberg / Reutte. Über den Lechterwanderweg geht es dann hin zu den Ruinen Ehrenberg und der Schaufestung Schlosskopf. Das Highlight dabei ist die „Highline 179“. Die ganze Tour inklusive dem Besuch der Highline dauert ungefähr **3 Stunden**, anschließend bietet es sich zudem noch an dem Burgenmuseum einen Besuch abzustatten. Weitere Informationen gibt es dazu im Flyer „Burgenwelt Ehrenberg“.



Die Königsrunde auf dem Tegelberg:

Hinauf mit der Tegelbergbahn geht es zur Bergstation des Tegelberges, von wo aus dann die Tour startet. Gut beschildert verläuft der alpine Rundweg auf dem Tegelberg mit unterschiedlichen Stationen und dauert **ca. 1 Stunde**.

Weitere Informationen gibt es im Flyer „Königsrunde am Tegelberg“.



Auf den Kalvarienberg:

Ausgangspunkt ist die „unsere liebe Frau am Berg“ Kirche in Füssen. Von hier aus geht es hinauf an mehreren Stationen vorbei auf den Kalvarienberg mit tollem Ausblick auf die ganze Stadt und die Umgebung.

Im Anschluss kann noch der Lechfall in Füssen besichtigt werden. Dauer **ca. 1,5 Stunden**.



Buchenberg:

Der Startpunkt der Rundtour ist die Talstation der Buchenbergbahn. Von hier aus geht es dann hinauf entlang der Wanderbeschilderung. Zwischenzeitlich hat man einen wunderschönen Blick auf die sechs umliegenden Seen. Man ist **ca. 1,5 Stunden (ohne Einkehr)** unterwegs und kann sich im Anschluss in der Buchenbergalm für den Abstieg stärken oder mit dem Sessellift wieder an die Talstation fahren. Viel Zeit zum Toben könnt ihr für den Spielplatz an der Bergstation einplanen.



Naturpfad Senkele:

Hierbei startet man am Waldparkplatz des Vordersulzberges. Von dort aus geht es dann zunächst durch einen alten Kulturwald. Während des Aufstieges habt ihr einen wunderschönen Ausblick auf die Allgäuer Berglandschaft und die herrlichen Königsschlösser. Auf halbem Weg lädt das Senkele Waldhaus zum Rasten, Spielen, Kneippen und Erholen ein.

Die erlebnisreiche Tour dauert **ca. 3 Stunden**.



Burgruine Hopfen:

Die kleine Tour, welche als Rundtour begehen werden kann, beginnt am Parkplatz des Ortsausganges von Hopfen (von Füssen kommend), hinter dem Campingplatz Guggemos geht es dann am Haus Weber vorbei hinauf dem beschilderten Weg bis zur Ruine. Die Burg lädt zu einem herrlichen Picknick mit der ganzen Familie ein.

Insgesamt dauert der Anstieg **ca. 45 Minuten** und ist hierbei nicht sehr anspruchsvoll.

- ➔ Falls ihr noch weitere Fragen zu den Wanderungen habt, dann fragt doch gerne bei den Tourist Informationen Füssen, Hopfen am See oder beim Tourist Info Punkt Weissensee nach.

